Strumming: ↓↓↑↑↓↑ C | | F | | C | | F | I C Ich geh' den Weg hin nach Morgen, nach Gestern hin den Weg, weit weg all' meiner Sorgen, bis die Ketten aus Liebe abgelegt. | Dm | Dm7 Ich werde geh'n soweit, bis mein Gefühl verlor'n, | Dm jed' Spur von Raum und Zeit, | G7 | G |C||F| geh' so weit voraus - bis zurück nichts mehr verbleibt. | C Ich seh' der Himmel blau voraus, ich suche immer den brandneuen Tag, die Nacht bringt rotes Rücklicht dann, fühl' die Ketten aus Liebe fortgejagt. | Dm | Dm7 Ich werde geh'n soweit, bis mein Gefühl verlor'n, | Dm jed' Spur von Raum und Zeit, geh' so weit voraus - bis zurück nichts mehr verbleibt. | C7 Werde segeln den Höhenwind, lass mich ganz einfach treiben, werde fliegen, bis man nichts mehr find' – darunter verbleiben. | Dm7 Werd' fahren durch die dunkle Nacht, bis das Morgen zum Heute wird, | G7 G | G6 | bis die Sonne sich im Spiegel zeigt, bis der Himmel blau tilgt das Grau, C | | F | | C | | F | Dm | G7 I C bis zurück nichts mehr verbleibt. | Dm7 | Dm Werde geh'n soweit, bis mein Gefühl verlor'n, | Dm jed' Spur von Raum und Zeit, | G7 | G geh' so weit voraus - bis zurück nichts, nichts mehr verbleibt, |C ||F||Dm|Dm7|G7 | G geh' so weit voraus - bis zurück nichts mehr verbleibt, | C | | F | | C | | F | | Dm | | Dm7 | G7 | G | C ↓ bis zurück nichts mehr verbleibt. Oh ho ho ho ho yeah.

D_m7

XX0211